

Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung e.V.



Die **GNA** verfolgt ausschließlich und unmittelbar **steuerbegünstigte** und **gemeinnützige** Zwecke im Sinne der §§ 51 ff. AO und gehört zu den in § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG bezeichneten Körperschaften.

GNA Pressemitteilung vom 17.04.2015

Mit Lupe und Kescher den Lebensraum Wasser erkundet

Rodenbach. Den ersten Sommertag des Jahres nutzten am vergangenen Mittwoch pädagogische Fachkräfte aus dem Main-Kinzig-Kreis, um ihr zoologisches Wissen aufzufrischen und sich für Bach- und Teicherkundungen mit Kindern und Jugendlichen „fit zu machen“.

Veranstaltet wurde die berufliche Fortbildung für Tagespflegepersonen und Erzieherinnen von der Gesellschaft für Naturschutz und Auenentwicklung (GNA). Unter der Leitung der Biologin Susanne Hufmann machten die Teilnehmerinnen aus Rodenbach, Offenbach und Großkrotzenburg Bekanntschaft mit Insektenlarven und roten Wassermilben.

Ob Groß- oder Kleinlibelle, Köcher- oder Eintagsfliege: Die Unterscheidung der einzelnen Arten fiel nach der ausführlichen Einführung nicht mehr schwer. Dass nicht nur eine gute Kenntnis der Wirbellosen für das Gelingen einer Gewässererkundung mit Kindern wichtig ist, sondern auch bei der „Forscherausrüstung“ auf einiges zu achten ist, erfuhren die Teilnehmerinnen im zweiten Teil. Ebenfalls zu berücksichtigen ist der sensible Umgang mit den Gewässerorganismen und selbstverständlich auch die Sicherheit vor Ort. „So sollte auf jeden Fall das Gewässer im Vorfeld auf mögliche Gefahrenquellen wie unbekannte Einleiter untersucht werden.“, erläuterte Hufmann. Getreu dem Motto der Veranstaltung „Lupe ...Kescher ... fertig los!“ wurden die erlernten Methoden zum Auffinden und Fangen, Beobachten und Bestimmen der Wassertiere bei einer Exkursion an einen Waldtümpel gleich ausprobiert.

Die Weiterbildung qualifiziert Erzieher/innen in Kindergärten, Tagesstätten und Grundschulen dazu, eigenständig umweltpädagogische Veranstaltungen an Bach oder Teich zu gestalten. Am 9. September 2015 findet die nächste Fortbildung statt. Die GNA bittet um frühzeitige Anmeldung unter der Telefon-Nummer 06184 - 99 33 797 oder per E-Mail an gna.aue@web.de. Die Veranstaltung findet in der Zeit von 9:30 bis 15:30 Uhr in der Geschäftsstelle im 1. Obergeschoss des Evangelischen Gemeindezentrums Rodenbach statt (Buchbergstr. 6, 63517 Rodenbach, Eingang über den Rathausweg). Die Gebühr beträgt 50 Euro pro Person.

Für Belegschaften von Kindergärten und Tagesstätten können gesondert Fortbildungstermine vereinbart werden. Mehr Infos unter www.gna-aue.de.

Zur Unterstützung ihrer wichtigen Bildungsarbeit bittet die GNA um Spenden auf das Konto 10 70 800 bei der Raiffeisenbank Rodenbach mit der BLZ 506 636 99 (IBAN: DE75 5066 3699 0001 0708 00, BIC: GENO-DEF1RDB). Spenden an die gemeinnützige Naturschutzorganisation sind steuerlich abzugsfähig sind. Zur Ausstellung einer Spendenquittung werden der Name und die Anschrift des Spenders benötigt. Spätestens Anfang des nächsten Jahres werden Spendenquittungen zur Vorlage beim Finanzamt versendet, auf Wunsch auch sofort.

Bildmaterial anliegend

v.i.S.d.P.

Gesellschaft für Naturschutz
und Auenentwicklung e.V.
Buchbergstr. 6 | D-63517 Rodenbach
Dipl.-Biol. Susanne Hufmann

Fon	06184 / 99 33 797
E-Mail	gna.aue@web.de
Internet	www.gna-aue.de
Facebook	www.facebook.com/gna.aue